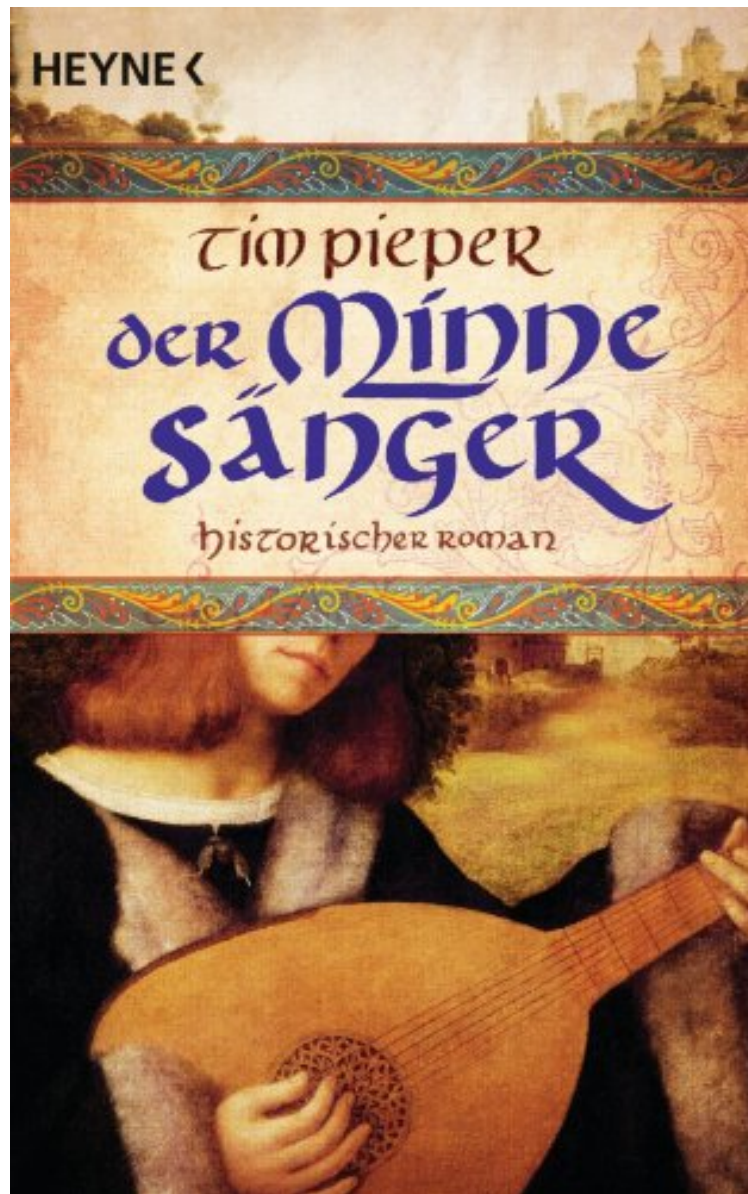


[Download] Der Minnesnger: Historischer Roman

Der Minnesnger: Historischer Roman

Von Tim Pieper

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #419952 in eBooksVerffentlicht am: 2010-04-26Erscheinungsdatum: 2010-05-03File Name: B004P1JA6A | File size: 34.Mb

Von Tim Pieper : Der Minnesnger: Historischer Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Minnesnger: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Packende GeschichteVon EM EMIch habe den "Minnesnger" in zwei Tagen gelesen, weil ich ihn, wie man so schn

sagt, nicht aus der Hand legen konnte. Immer wenn ich mal ein Lesepuschchen einlegen musste, zog es mich kurz darauf wieder in die Geschichte. Tim Pieper ist neben einer tollen Recherche, die sicher von seiner Vorbildung gestützt wurde, gelungen dreidimensionale Figuren zu schaffen, die mir von der ersten Sekunde ans Herz gewachsen sind. Dabei kann er meiner Meinung nach mit den großen Historyschreibern Follett und Cornwell locker mithalten. Ich freue mich schon auf's nächste Buch, das getrost noch ein wenig umfangreicher ausfallen darf. Gerne fünf Sterne ;o) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Faszinierender Roman um Hartmann von Aue Von Carmen Vicari In seinem ersten Roman beschreibt Tim Pieper die Geschichte von Hartmann von Aue. Als zweiter Sohn eines unfreien Dorfschulzen hat er keinen Anspruch auf ein Erbe und wird daher von seinen Eltern - dank der Unterstützung des Herzogs von Zhringen - in ein Kloster gebracht. Hier soll er eine richtige Ausbildung erfahren. Aber das Leben im Kloster gefällt dem jungen Hartmann nicht und so widmet er sich mehr und mehr der Musik und dem Gesang. Bei einem seiner wenigen Besuche zu Hause trifft er seine Jugendfreundin Judith wieder und zwischen den beiden entsteht ein zartes Band der Liebe. Wieder zurück in seinem Kloster allerdings beschlagen sich die Ereignisse und ehe er es sich versieht, wurde Judith mit einem anderen verheiratet. Tim Pieper beschreibt sehr flüssig und spannend die Geschichte von Hartmann von Aue. Aus den wenigen vorhandenen Quellen zu dieser Person ist es dem Autor gelungen eine lebendige und doch glaubhafte Lebensgeschichte zu entwerfen. Neben einer romantischen Liebesgeschichte, bekommt der Leser allerdings auch einen Einblick in das politische Geschehen und die höfische Kunst. Auch die Minne wird angeschnitten, so dass der Leser hier einen ersten Eindruck bekommt. Alles in allem ein wunderbarer Roman, den man nur weiterempfehlen kann. 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wie Hartmann zur Minne kam... Von BlueNa... das ist eine ganz besondere Geschichte, denn Hartmann wurde nur als zweiter Sohn eines unfreien Lehensnehmers im Dorfchen Aue bei Freiburg geboren. Einer mutigen Tat seines Vaters Dankward hat er es zu verdanken, dass er im Alter von sechs Jahren im Kloster Sankt Georgen im Schwarzwald in die ure Schule aufgenommen wird. Hier lernt er neben Lesen und Schreiben auch Römisches Recht und Französisch, aber er entdeckt auch seine Liebe zur Musik. Ein wunderschönes Mädchen aus seinem Dorf ist der Auslöser, weshalb Hartmann beginnt Lieder zu dichten und fleißig Harfe zu ben. Allerdings muss er feststellen, dass sein Mädchen, nachdem er die Klosterschule abgeschlossen hat, schon mit einem Anderen verheiratet wurde. Traurig zieht Hartmann an den Hof von Herzog Berthold den IV. um ihm als Schreiber und Berater zu dienen. Das Leben bei Hof hlt Einiges für den jungen Hartmann von Aue bereit, doch er kann seine Judith einfach nicht vergessen... Ein grandioses Erstlingswerk hat der Autor Tim Pieper mit seinem historischen Roman "Der Minnesinger" vorgelegt. Anders kann ich es gar nicht ausdrücken, denn ich bin immer noch im Bann dieser bildgewaltigen Geschichte um den stolzen und starken Hartmann von Aue, der durch seine Taten glänzt und es somit zu Rang und Namen bringt. Im Laufe der Geschichte entwickelt sich Hartmann von einem naiven Knaben zu einem mutigen Mann, der ein Schwert zu führen weiß, aber ebenso anmutig die Harfe spielt. Er ist ein begnadeter Dichter und Sänger und weiß die Adligen in seinen Bann zu ziehen. Dieser besonderen Gabe misst er lange Zeit keine große Bedeutung bei, bis es darum geht sich seine Ehre zurückzuerobern, nachdem er bei Berthold dem V. und Kaiser Barbarossa in Ungnade gefallen ist. Die Handlung selber spielt im Hochmittelalter, im 12. Jahrhundert, größtenteils im Dorfchen Aue vor den Toren Freiburgs, im Kloster Sankt Georgen, sowie am herzoglichen Hof in Freiburg. Alle Schauplätze sind wunderbar detailliert ausgearbeitet und beschrieben, so dass einem sofort das passende Bild vor dem geistigen Auge erscheint. Auch die Personen sind liebevoll gestaltet und mit Eigenschaften und Fähigkeiten ausgestattet, die sie klar voneinander unterscheiden. Der Erzählstil des Autors ist so bildlich und flüssig, aber dabei keinesfalls einfach, sondern eher anspruchsvoll. Dennoch, oder gerade deswegen, lässt sich die ganze Geschichte in einem Rutsch durchlesen. Es wird gekonnt ein Spannungsbogen aufgebaut, der immer wieder seinem Höhepunkt entgegengetrieben wird, dann abflutet, um wieder rasant anzusteigen. Das Buch ist zur keiner Zeit langweilig oder langatmig, sondern berichtet uns viele Begebenheiten eines dunklen Zeitalters unserer Geschichte in schillernden Farben, anhand der wunderbaren Persönlichkeit Hartmann von Aues. Das Cover zeigt, passend zum Genre, das historische Gemälde "The Lute Player" von Giovanni di Busi Cariani über dem Buchtitel prangt. Von der Covergestaltung her hätte ich das Buch niemals in die Hand genommen, denn dafür hätte es mir auffallen müssen. Das klappt mit diesem Cover leider nicht. Somit bleibt bestimmt vielen Menschen dieser rasant erzählte, gute historische Roman verborgen, was unglaublich schade wäre. Mein Fazit lautet somit: Unglaublich lesenswert!!!

Kurzbeschreibung Eine Liebe größer als der Tod Es ist ein Privileg, als Sohn eines unfreien Lehnsherrn in einem Kloster ausgebildet zu werden. Hartmann von Aue weiß das zu schätzen. Als sich der junge Mann in die Nachbarstochter Judith verliebt, lernt er das Harfespielen nur, um seiner Angebeteten ein Lied zu singen. Bis der Minnesinger sie wiedersieht, vergehen Jahre voller Sehnsucht und Gefahren. Jahre, die den Ritter auf den Kreuzzug führen und die zu Unrecht des Giftmordes beschuldigte Heilerin in den Kerker. Wird er ihr je von seiner Liebe singen können? Ein faszinierendes Leben: der Dichter und die Heilerin. **Pressestimmen** "Das Hohelied der Minne stark gesungen!" (histo-couch.de) "500 Seiten Mittelalter pur" (SdKurier) "Der Minnesinger" ist so abwechslungsreich wie die Minne selbst. Spannungsgeladen, leidenschaftlich und vor allen Dingen sehr fesselnd!" (www.wunderweib.de) **Kurzbeschreibung** Eine Liebe größer als der

Todes ist ein Privileg, als Sohn eines unfreien Lehnsherrn in einem Kloster ausgebildet zu werden. Hartmann von Aue wei das zu schätzen. Als sich der junge Mann in die Nachbarstochter Judith verliebt, lernt er das Harfespielen nur, um seiner Angebeteten ein Lied zu singen. Bis der Minnesnger sie wiedersieht, vergehen Jahre voller Sehnsucht und Gefahren. Jahre, die den Ritter auf den Kreuzzug fhren und die zu Unrecht des Giftmordes beschuldigte Heilerin in den Kerker. Wird er ihr je von seiner Liebe singen knnen? Ein faszinierendes Leben: der Dichter und die Heilerin.